


Schreiben der Stiftung Nordhav an den Stadtpräsidenten von Berlin betr. Bescheinigung für eine Vertretungsbefugnis vom 05. November 1940

17. Nov. 48/1008.

Der Reichsführer-
und
Chef der Deutschen Polizei
im Reichsministerium des Innern
S I E 3 Nr. 5818/40.
Dies in der Antwort geschriebene Gebührensätze und Datum anzugeben

Berlin SW 11, den 5. November 1940.
Prinz-Albrecht-Straße 8
Telefon-Nr.: 120040


Der Stadtpräsident
der Reichshauptstadt Berlin
Eingegangen:
* -7.NOV.1940 *
*

An den
Stadtpräsidenten von Berlin
z.Hd. von Herrn Dr. Stoppenhagen
in B e r l i n .

Betrifft: Bescheinigung über die Vertretungsbefugnis für eine Stiftung.

Anlagen: Begl. Abschrift einer Stiftungs- und Genehmigungs-urkunde,
begl. Abschrift der Bestellung von Vorstandsmitgliedern,
Abschrift eines Kaufangebotes.

- - - - -

Vom Chef der Sicherheitspolizei und des SD -Gruppenführer Heydrich wurde am 30.7.1939 die Stiftung Nordhav ins Leben gerufen, deren Zweck die Schaffung und Unterhaltung von Erholungs- und Geselligkeitsheimen für die Angehörigen des Sicherheitsdienstes sowie für deren Familienangehörige ist. Die Stiftung beabsichtigt, ein Grundstück "Am großen Wannsee" bei Berlin zur Durchführung des Stiftungszwecks zu erwerben. Mit anliegendem Kaufangebot hat der Kaufmann Friedrich Minoux der Stiftung den Erwerb seines Grundstücks Am großen Wannsee 56/58, eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Lichterfelde von Berlin-Wannsee Band 29 Blatt Nr. 831 und Band 30 Blatt Nr. 845, angeboten. Bei den Verhandlungen wird die Stiftung durch die Vorstandsmitglieder Reg.Direktor Dr. Hans Nockemann und Reg.Rat Dr. Rudolf Bergmann vertreten. Als Legitimation wird eine Bescheinigung darüber, daß die Genannten für die Stiftung vertretungsberechtigt sind, vom Notar gefordert. Ich bitte, mir auf Grund der anliegenden Unterlagen diese Bescheinigung auszustellen.

Wie der Notar weiter mitteilt, bedarf die Stiftung ge-

mHB

Abs. 1

gemäß Art. 7 § 1/des Preußischen Ausführungsgesetzes
zum BGB. zum Erwerb der Grundstücke der Genehmigung
der staatlichen Aufsichtsbehörde. Ich darf bitten,
gleichzeitig diese Genehmigung auszusprechen.

Für umgehende Erledigung wäre ich dankbar.

Im Auftrage:

A. Bergmann

Vorstandsmitglied der Stiftung
Nordhav